



BGU

Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Frankfurt am Main

50 JAHRE



Symposium

50-jähriges Bestehen der Abteilung für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie

Freitag und Samstag, 14. – 15. Juni 2019

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH, Konferenzzentrum

Sehr geehrte Kolleg*innen,

im Jahre 1969 wurde an der 1962 eingeweihten BG Unfallklinik in Frankfurt am Main GmbH die Abteilung für Plastische und Handchirurgie gegründet und Herr Dr. Johann Georg Haas als Leiter dieser Abteilung eingesetzt. In den folgenden zwei Dekaden konnte das Behandlungsspektrum der Abteilung aufgrund der Behandlung von schweren BG-lichen Handverletzungen, aber auch Verletzungen der unteren Extremitäten ständig erweitert werden. Die Schwerpunkte in dieser Zeit waren die Replantationschirurgie, die Wiederherstellung von Weichteilverletzungen der Extremitäten, die Sehnenchirurgie und die Behandlung von Knochenbrüchen an Hand und Handgelenken.

Nachdem Herr Dr. Haas im Jahre 1993 in den Ruhestand ging, wurde die cheftätige Leitung der Abteilung, die zu diesem Zeitpunkt als Abteilung Hand- und wiederherstellende Plastische Chirurgie firmierte, von Herrn Dr. Reiner Winkel übernommen. Unter der ärztlichen Leitung von Herrn Dr. Winkel wurde aufgrund von zunehmender Expertise in der Rehabilitation und der Kooperation mit Ergo- und Physiotherapeuten die Wiederherstellung der Funktion der Hand mit Wiedereingliederung in das Arbeitsleben, insbesondere bei BG-lich verletzten Patient*innen, sehr bedeutend. Herr Dr. Winkel leitete die Abteilung 20 Jahre lang und entwickelte die Sehnenchirurgie der Hand und die ortsständige Geweberekonstruktion am Unterschenkel wegweisend weiter. Er ging 2013 in den Ruhestand.

Zum 1. Mai 2013 übernahm Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier die cheftätige Leitung der Abteilung, deren Name nun Abteilung für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie lautet. Seit dieser Zeit wurden das plastisch-chirurgische und das handchirurgische Spektrum nochmals deutlich erweitert und im Bereich der Handchirurgie konnten viele minimalinvasive Verfahren vorangetrieben werden. Auch die Endoprothetik an der Hand wurde zunehmend forciert. Neuere Techniken im Bereich der Rekonstruktiven Mikrochirurgie an der Hand und am Unterarm sowie im Bereich der peripheren Nerven Chirurgie wurden eingeführt. Des Weiteren werden Wiederherstellungsoperationen nach schwersten Verletzungen oder Tumorentfernungen (z. B. Weichgewebesarkome) auch an der unteren Extremität durch freie Gewebetransplantationen, Knochen- und Nerven- oder Sehnenumlagerungen durchgeführt. Auch werden Behandlungen von Verbrennungen bzw. deren Spätfolgen sowie Rekonstruktionsverfahren zur Behandlung chronischer Wunden (z. B. nach herzchirurgischen Eingriffen, offenen Brüchen

am Unterschenkel und instabilen Narben) vorgenommen. Hinzu kommen die Wiederherstellung der weiblichen Brust nach Krebserkrankung sowie neuerdings die Chirurgie der Lymphgefäße beim Lymphödem, z. B. nach Mammakarzinom. Das Spektrum wird durch die Behandlung von Verletzungen des Plexus brachialis mit Verbesserung der Armfunktion durch Nervenverpflanzungen, Nerveneratzoperationen und Korrekturen am knöchernen Skelett ergänzt.

Die eigenständige Abteilung besteht im Jahre 2019 inzwischen 50 Jahre und ist damit eine der ersten ihrer Art im deutschsprachigen Raum. Sie ist eingebettet in die kollegial-interdisziplinären Behandlungskonzepte schwer verletzter Patient*innen und damit für die BGU Frankfurt ein zentraler Pfeiler in der BG-lichen Behandlung: „Mit allen geeigneten Mitteln.“

Wir laden Sie daher herzlich ein, das 50-jährige Bestehen am 14. und 15. Juni 2019 im Rahmen dieses wissenschaftlichen Symposiums mit Beteiligung renommierter nationaler und internationaler Gäste zu begehen.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme an einem angeregten Erfahrungsaustausch.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen



Prof. Dr. Dr.
Reinhard Hoffmann
Ärztlicher Direktor
Chefarzt Unfallchirurgie und
Orthopädische Chirurgie



Prof. Dr. Dr.
Michael Sauerbier
Chefarzt der Abteilung für Plastische,
Hand- und Rekonstruktive Chirurgie

Freitag, 14. Juni 2019

Programm

8.45 – 9.00 Uhr	Registrierung
9.00 – 9.20 Uhr	Begrüßung <i>Korte, Hoffmann, Sauerbier</i>
9.20 – 9.25 Uhr	Grußworte DGPRÄC <i>Giunta</i>
9.25 – 9.30 Uhr	Grußworte DGH <i>Eisenschenk</i>
9.30 – 9.50 Uhr	Einführungsreferat: Die Evolution der Hand <i>Hintringer</i>
9.50 – 10.50 Uhr	Handchirurgie: Die schwere Handverletzung <i>Vorsitz: Eisenschenk, Erdmann</i>
9.50 – 10.05 Uhr	Akutes Management bei der schweren Handverletzung <i>Homann</i>
10.05 – 10.20 Uhr	Revaskularisation und Replantation <i>Bickert</i>
10.20 – 10.35 Uhr	Defektdeckung durch lokale und gestielte Lappenplastiken <i>Giunta</i>
10.35 – 10.50 Uhr	Free Flaps for Reconstruction of Complex Defects at the Forearm and Hand <i>Neumeister</i>
10.50 – 11.10 Uhr	Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

11.10 – 11.40 Uhr	Sehnenverletzungen <i>Vorsitz: Leixnering, Schädel-Höpfner</i>
11.10 – 11.25 Uhr	Beugesehnenverletzungen und deren Rekonstruktionsmöglichkeiten <i>Richter</i>
11.25 – 11.40 Uhr	Die Behandlung von Strecksehnenverletzungen <i>Rieger</i>
11.40 – 12.25 Uhr	Frakturen und ligamentäre Verletzungen an der Hand <i>Vorsitz: Menke, Rudolf</i>
11.40 – 11.55 Uhr	Fingerfrakturen: Konservative und operative Behandlung <i>Pezzei</i>
11.55 – 12.10 Uhr	Die Therapie von Mittelhandfrakturen <i>Prantl</i>
12.10 – 12.25 Uhr	Bandverletzungen der Fingergelenke und des Daumengrundgelenkes <i>Hintringer</i>
12.25 – 13.30 Uhr	Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung

13.30 – 14.45 Uhr **Die Behandlung distaler Radiusfrakturen und ihrer Spätfolgen**
Vorsitz: Hintringer, Schädel-Höpfner

13.30 – 13.45 Uhr **Aktuelle Therapiekonzepte zur Behandlung der frischen distalen Radiusfraktur**
Leixnering

13.45 – 14.00 Uhr **Begleitverletzungen bei Radiusfrakturen**
Gabl

14.00 – 14.15 Uhr **Indikationen zur Radius-korrekturosteotomie**
Pezzei

14.15 – 14.30 Uhr **Ulna-Impaktions-Syndrom**
Terzis

14.30 – 14.45 Uhr **Rettungsoperationen am distalen Radioulnargelenk (DRUG)**
Neubrech

14.45 – 16.00 Uhr **Therapie von Handwurzelverletzungen und ihren Spätfolgen**
Vorsitz: Gabl, Langer

14.45 – 15.00 Uhr **Die Behandlung der frischen Skaphoidfraktur**
Schädel-Höpfner

15.00 – 15.15 Uhr **Perilunäre Luxationsverletzungen**
Bickert

15.15 – 15.30 Uhr **Skaphoidpseudarthrose: Indikationen zur Rekonstruktion mit avaskulären Knochentransplantaten**
Langer

15.30 – 15.45 Uhr **Pediced vascularized Bone Grafts for Scaphoid Nonunion: When do they work?**
Bishop

15.45 – 16.00 Uhr **Skaphoidrekonstruktion durch mikro-vaskuläre Femurkondylentransplantate**
Bürger

16.00 – 16.30 Uhr **Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung**

Samstag, 15. Juni 2019

Programm

16.30 – 17.30 Uhr	Rettungsoperationen bei Spätfolgen nach Radiusfrakturen und karpalen Verletzungen <i>Vorsitz: Richter, Rieger</i>
16.30 – 16.45 Uhr	Karpale Arthrodesen, PRC, Denervation <i>Rudolf</i>
16.45 – 17.00 Uhr	Radiokarpale Arthrodesen <i>Eisenschenk</i>
17.00 – 18.00 Uhr	Verletzungen der peripheren Nerven an der oberen Extremität <i>Vorsitz: Giunta, Hartmann</i>
17.00 – 17.15 Uhr	Die Versorgung der frischen Nervenverletzung <i>Siemers</i>
17.15 – 17.30 Uhr	Motorische Ersatzoperationen nach Nervenverletzungen <i>Schaefer</i>
17.30 – 18.00 Uhr	Current Concepts for the Treatment of Brachial Plexus Injuries <i>Bishop</i>

8.45 – 9.00 Uhr	Registrierung
9.00 – 9.40 Uhr	Mikrochirurgische Rekonstruktion mit interdisziplinärer Kooperation <i>Vorsitz: Bickert, Heitmann</i>
9.00 – 9.20 Uhr	Einführungsreferat: Microsurgery: From Experimental to Standard Therapy <i>Neumeister</i>
9.20 – 9.40 Uhr	Aktuelle Therapiekonzepte in der Rekonstruktion von Gesichtsdefekten bzw. der Kopf/Halsregion <i>Erdmann</i>

9.40 – 10.45 Uhr	Extremitätenrekonstruktion bei Trauma und Weichgewebesarkomen <i>Vorsitz: Hoffmann, Steinau</i>
9.40 – 10.00 Uhr	Plastisch-chirurgische Rekonstruktion nach Trauma der unteren Extremität <i>Sauerbier</i>
10.00 – 10.25 Uhr	Funktionserhalt an der oberen Extremität nach Sarkomresektion <i>Steinau</i>
10.25 – 10.45 Uhr	Wiederherstellung von Funktion und Form an der unteren Extremität nach Sarkomresektion <i>Lehnhardt</i>
10.45 – 11.40 Uhr	Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

11.40 – 12.40 Uhr	Brustwiederherstellung und Thoraxwandrekonstruktion nach Tumorentfernung <i>Vorsitz: Prantl, Schaefer</i>
11.40 – 12.00 Uhr	Aktuelle Aspekte zur Brustwiederherstellung mit Eigengewebe <i>Heitmann</i>
12.00 – 12.20 Uhr	Brustrekonstruktion mit Implantaten <i>Germann</i>
12.20 – 12.40 Uhr	Palliativverfahren bei Tumoren der Thoraxwand <i>Hebebrand</i>
12.40 – 13.20 Uhr	Aktuelle Aspekte in der Verbrennungswiederherstellung <i>Vorsitz: Siemers, Lehnhardt</i>
12.40 – 13.00 Uhr	Fortschritte in der Gesichtsrekonstruktion <i>Hartmann</i>
13.00 – 13.20 Uhr	Aktuelle Therapiekonzepte zum Extremitätenerhalt nach Verbrennung <i>Menke</i>
13.20 – 14.10 Uhr	Mittagessen und Besuch der Industrieausstellung

14.10 – 15.50 Uhr	Update Forschung und Composite Tissue Allotransplantation (CTA) <i>Vorsitz: Erdmann, Horch</i>
14.10 – 14.40 Uhr	Langzeit-Follow-up nach der ersten bilateralen Handtransplantation weltweit <i>Gabl</i>
14.40 – 15.00 Uhr	Langzeit-Follow-up nach beidseitiger Oberarmtransplantation <i>Giunta</i>
15.00 – 15.20 Uhr	Currents concepts in CTA of the Upper Limb <i>Levin</i>
15.20 – 15.40 Uhr	Was können die aktuellen Exoprothesen an der oberen Extremität leisten? <i>Homann</i>
15.40 – 16.00 Uhr	Round Table CTA <i>Erdmann, Horch, Giunta, Levin, Gabl, Neumeister, Homann</i> <i>Moderator: Germann</i>
16.00 Uhr	Verabschiedung <i>Sauerbier</i>

Vorläufiges Programm, Stand 02/2019

Referent*innen/Moderator*innen

Bickert, Berthold, Dr. med.

BG Klinik Ludwigshafen, Leitender Arzt der Sektion Handchirurgie, Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie – Schwerbrandverletztenzentrum, Ludwig-Guttman-Straße 13, 67071 Ludwigshafen am Rhein

Bishop, Allen T., MD, PhD

Mayo Clinic, Orthopedic Surgery, Division of Hand Surgery, 200 First St. SW, 55905-0001 Rochester, MN, USA

Bürger, Heinz, Dr. med.

Handchirurgie – Mikrochirurgie – Unfallchirurgie
Radetzkystraße 50, 9020 Klagenfurt

Eisenschenk, Andreas, Univ.-Prof. Dr. med.

BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin gGmbH, Universitätsmedizin Greifswald, Chefarzt der Abteilung für Hand-, Replantations- und Mikrochirurgie; Präsident Deutsche Gesellschaft für Handchirurgie (DGH), Warener Straße 7, 12683 Berlin

Erdmann, Detlev, MD

Duke University Medical Center, Professor of Surgery, Division of Plastic, Reconstructive, Maxillofacial and Oral Surgery, Box 3181, 27710 Durham, NC, USA

Gabl, Markus, Univ. Doz. Dr. med.

Landeskrankenhaus – Universitätskliniken – Innsbruck, Oberarzt Univ.-Klinik für Unfallchirurgie, Zentrum Operative Medizin, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Germann, Günter, Univ.-Prof. Dr. med.

Ethianum Heidelberg, Ärztlicher Direktor, Klinik für Plastische, Ästhetische und Präventive Medizin, Voßstraße 6, 69115 Heidelberg

Giunta, Riccardo E., Univ.-Prof. Dr. med.

LMU Klinikum der Universität München, Direktor der Abteilung für Handchirurgie, Plastischen Chirurgie, Ästhetischen Chirurgie; Präsident Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC), Pettenkoferstraße 8 a, 80336 München

Hartmann, Bernd, Dr. med.

BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin gGmbH, Chefarzt Zentrum für Schwerbrandverletzte mit Plastischer Chirurgie, Warener Straße 7, 12683 Berlin

Hebebrand, Detlev, Prof. Dr. med.

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG, Chefarzt Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie, Elise-Averdieck-Straße 17, 27356 Rotenburg (Wümme)

Heitmann, Christoph, Prof. Dr. med.

Heitmann & Fansa, Plastische Chirurgie, Camparihaus München, Maximilianstraße 38/40, 80539 München

Hintringer, Wolfgang, Dr. med.

Privatklinik Döbling, Ordinationszentrum Döbling, Heiligenstädter Straße 46–48, 1190 Wien, Österreich

Hoffmann, Reinhard, Prof. Dr. med. Dr. med.

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH, Ärztlicher Direktor, Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Homann, Heinz Herbert, Prof. Dr. med.

BG Klinikum Duisburg, Chefarzt der Klinik für Handchirurgie und Plastische Chirurgie, Zentrum für Schwerbrandverletzte Großenbaumer Allee 250, 47249 Duisburg

Horch, Raymund E., Univ.-Prof. Dr. med. Dr.h.c.

Direktor der Plastisch und Handchirurgischen Klinik; Past Präsident Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC), Universitätsklinikum Erlangen, Krankenhausstraße 12, 91054 Erlangen

Korte, Rafaela, Dr. med.

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH, Geschäftsführerin, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Langer, Martin, Prof. Dr. med.

Universitätsklinikum Münster, Stellvertretender Klinikdirektor der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Sektion Handchirurgie, Waldeyerstraße 1, 48149 Münster

Lehnhardt, Marcus, Univ.-Prof. Dr. med.

BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum, Direktor der Klinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte, Handchirurgiezentrum; Präsident Deutsche Gesellschaft für Verbrennungsmedizin (DGV), Bürkle-de-la Camp-Platz 1, 44789 Bochum

Leixnering, Martin, Prof. Dr. med.

Oberarzt Lorenz Böhler Unfall-Krankenhaus AUVA, Donaueschingenstraße 13, A-1200 Wien

Levin, L. Scott, MD, FACS

Medicine University City, Chair Department of Orthopaedic Surgery, 3737 Market Street, Philadelphia, PA 19104 800-789-7366 (Penn)

Menke, Henrik, Prof. Dr. med.

Sana Klinikum Offenbach, Chefarzt der Klinik für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie, Starkenburgring 66, 63069 Offenbach am Main

Neubrech, Florian, Dr. med.

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH,
Oberarzt der Abteilung für Plastische, Hand- und
Rekonstruktive Chirurgie,
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Neumeister, Michael W., MD, FRCS

Southern Illinois University – Plastic Surgery,
Chairman Department of Surgery,
P. O. Box 19653, 62794-9653 Springfield, IL, USA

Pezzei, Christoph, Dr. med.

Oberarzt Lorenz Böhler Unfall-Krankenhaus AUVA,
Donaueschingenstraße 13, 1200 Wien, Österreich

Prantl, Lukas, Prof. Dr. med.

Caritas-Krankenhaus St. Josef,
Direktor der Klinik für Plastische und Ästhetische,
Hand- und Wiederherstellungschirurgie;
Vizepräsident Deutsche Gesellschaft der Plastischen,
Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC),
Landshuter Straße 65, 93053 Regensburg

Richter, Martin, Dr. med.

Direktor der Klinik für Hand- und Plastische Chirurgie,
Chefarzt Handchirurgie Malteser Krankenhaus Seliger
Gerhard Bonn/Rhein-Sieg, Malteser Krankenhaus Bonn,
Von-Hompesch-Straße 1, 53123 Bonn

Rieger, Ulrich, Prof. Dr. med. Dr. med. habil.

AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS, Chefarzt der Klinik &
Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie,
Wiederherstellungs- und Handchirurgie,
Wilhelm-Epstein-Straße 4, 60431 Frankfurt am Main

Rudolf, Klaus-Dieter, Dr. med.

BG-Klinikum Hamburg, Chefarzt der Abteilung für
Handchirurgie, Plastische und Mikrochirurgie,
Zentrum für Schwerbrandverletzte,
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg

Sauerbier, Michael, Prof. Dr. med. Dr. med. habil.

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH,
Chefarzt der Abteilung für Plastische, Hand- und
Rekonstruktive Chirurgie;
Sekretär Deutsche Gesellschaft der Plastischen,
Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC),
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Schädel-Höpfner, Michael, Prof. Dr. med.

Lukaskrankenhaus Neuss, Chefarzt der Klinik für
Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie,
Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie,
Preußenstraße 84, 41464 Neuss

Schaefer, Dirk, Prof. Dr. med.

Universitätsspital Basel, Chefarzt Plastische,
Rekonstruktive, Ästhetische Chirurgie und Handchirurgie,
Spitalstraße 21, 4056 Basel, Schweiz

Siemers, Frank, Univ.-Prof. Dr. med.

BG Klinikum Bergmannstrost, Direktor der Klinik für
Plastische und Handchirurgie/Brandverletztenzentrum,
Meseburger Straße 165, 06112 Halle

Steinau, Hans-Ulrich, em. Prof. Dr. med.

Universitätsklinikum Essen, Senior Consultant für
Plastische Chirurgie, Plastische und Rekonstruktive
Chirurgie, Schwerpunkt Sarkomchirurgie im WTZ,
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

Terzis, Athanasios, Dr. med.

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH,
Oberarzt der Abteilung für Plastische, Hand- und
Rekonstruktive Chirurgie,
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Veranstalter, Veranstaltungsort

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH Konferenzzentrum

Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier

Chefarzt der Abteilung für Plastische,
Hand- und Rekonstruktive Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH
Sekretariat: Lisa Mehler, Irmtraud Schuster
Telefon: +49 (0) 69 475-2323
Telefax: +49 (0) 69 475-2343
E-Mail: pc-hc@bgu-frankfurt.de

Prof. Dr. Dr. Reinhard Hoffmann

Ärztlicher Direktor
Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt Main
Sekretariat: Gerlinde Veith und Petra Klosterkötter
Telefon: +49 (0) 69 475-2063
Telefax: +49 (0) 69 475-2064
E-Mail: aertzlicher.direktor@bgu-frankfurt.de

Symposiumssekretär

Dr. med. Florian Neubrech

Oberarzt der Abteilung für Plastische,
Hand- und Rekonstruktive Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH
Telefon: +49 (0) 69 475-2021
Telefax: +49 (0) 69 475-2586
E-Mail: pc-hc@bgu-frankfurt.de

Organisation

Lisa Mehler

Chefarztsekretariat
Abteilung für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH
Telefon: +49 (0) 69 475-2323
Telefax: +49 (0) 69 475-2343
E-Mail: pc-hc@bgu-frankfurt.de
www.bgu-frankfurt.de
www.pc-hc.bgu-frankfurt.de

Claudia Diemann-Paeth

Leitung Kongress-Sekretariat
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH
Telefon: +49 (0) 69 475-2116
Telefax: +49 (0) 69 475-4826
E-Mail: kongress@bgu-frankfurt.de

Anmeldung

Kongress-Sekretariat

Telefon: +49 (0) 69 475-2116
Telefax: +49 (0) 69 475-4826
E-Mail: kongress@bgu-frankfurt.de

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer Hessen beantragt, ebenso die Anerkennung der Veranstaltung für die CDMP-Weiterbildung für BG-Sachbearbeiter*innen.

Unter Schirmherrschaft der



BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 475-0, Telefax: +49 (0) 69 475-2331
E-Mail: info@bgu-frankfurt.de
Internet: www.bgu-frankfurt.de

Fachabteilungen der BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH:

- Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
- Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
- Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie
- Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Rückenmarkverletzte
- Septische Chirurgie
- Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie
- Orthopädische und traumatologische Fußchirurgie
- Psychotraumatologisches Zentrum für Diagnostik und Therapie (PZDT)
- BG Service- und Rehabilitationszentrum

Diese Fortbildung erfolgt produkt- und dienstleistungsneutral. Präsentationen sind nicht vorgesehen. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referent*innen werden in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmer*innen offengelegt werden. Die Gesamtkosten der Veranstaltung für Verpflegung und Bewirtung sind angemessen und belaufen sich auf 5.800 €. Für die Veranstaltung steht ein-gekauftenes Sponsoring zur Verfügung.

Mit freundlicher Unterstützung von: Arthrex, 2.000 €; Bioventus, 2.000 €; Cook Medical, 1.500 €; GE Healthcare, 2.000 €; Hologic Medicor, 2.000 €; Medartis, 9.000 €; PonsaMed GmbH, 1.500 €; SPÖRER AG, 500 €; TapMed Medizintechnik, 1.500 €; ZEISS, 2.000 €.



Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA oder scannen Sie den Code mithilfe einer App. Die entsprechende Webseite der BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH mit weiteren Informationen öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.